

# Chihiros Reise in Zauberland 2

Von Lalenja

## Kapitel 21:

Ich ging zu meinen Spind und zog mich schnell um. Mit den anderen Mädchen aus der AG rede ich relativ selten. Wenn ich es recht überlege, rede ich auch so eigentlich wenig mit anderen aus der Schule. Nur mit Yuki und hin und wieder mit Akito... Aber meistens nur um uns gegenseitig an zu stacheln. Ich ging aus den Umkleiden zum Sportplatz raus. Dort stand schon Akito und Haku, die sich miteinander unterhielten. Mir fiel ein, dass ich damals sah, wie Haku extrem schnell gelaufen war. Ich ging zu den beiden herüber und beide lächelten mich an. Also Haku freundlich und Akito siegessicher. Akito wollte irgendetwas sagen, doch ich ignorierte ihn und nahm Hakus Arm um ihn wegzuziehen. "Ist irgendetwas?", fragte er mich. "Ähm, Haku... Ich hoffe, du weißt circa, wie schnell ein Mensch laufen kann, oder?", fragte ich ihm und er nickte. "Sicher? Ich meine, als ich das erste mal in der anderen Welt war, warst du doch so schnell weg gerannt, dass man fast denken könnte, du seist geflogen.", setzte ich noch dazu. "Ich weiß, aber ich werde mich an den anderen halten. Auch deinen Platz, als schnellste in der Schule nehme ich dir nicht weg, versprochen.", sagte Haku. Ich seufzte. "Der Titel ist mir relativ egal, aber trotzdem ist das nett von dir.", bedankte ich mich bei ihm. "Sehen wir dies als kleine Retourkutsche an, für den Kuss von vorhin.", erklärte er mit schelmischen Grinsen. Ich merkte, wie ich wieder rot anlief und war erleichtert, den Lehrer zu hören, der uns aufforderte alle zu ihm zu gehen. "Okay Kinder! Ich habe heute zwei Ankündigungen zu machen! Als erstes begrüße ich unser neustes Mitglied: Nigihayami Kohaku Nushi, oder auch einfach Kohaku oder Haku. Und zweitens habe ich heute erfahren, dass in 2 Monaten ein Leichtathletik-Turnier statt finden, wo wir selbst verständlich teilnehmen werden und auch gewinnen werden!!", verkündete der Lehrer freudig.

"Wie ihr euch alle in den nächsten beiden Monaten verhaltet entscheidet, ob ihr es würdig sein, an diesen Turnier für diese Schule anzutreten. Ich freue mich schon auf eure Ergebnisse und wünsche euch viel Glück!", schrie der Sensei. Akito schaute zu mir und fragte mich, bei welchen Sportarten ich teilnehmen möchte. Ich entschied mich für Rennen und Hochsprung. Für die anderen hatte ich keine Lust gehabt. Zum Aufwärmen gab es wieder eine Runde zu rennen. Ich und Akito beendeten sie schnell, aber dieses mal war nicht Akito zweiter, sondern überraschender Weise war Haku dort. Ich schaute ihn ohne Atem erstaunt an. Er lächelte mich normal an und reichte mir eine Flasche Wasser. Ich nahm sie zögernd an und trank etwas. Akito kam auf uns sauer zu und starrte Haku wutentbrannt an. Er ignorierte ihn einfach. Ich konnte Haku nicht mal in Schutz nehmen. Ich war so fertig und er tat so, als wäre das gar nichts. Er hat sich zurück gehalten. Das wusste sowohl ich, als auch Akito. Deshalb verstand ich,

dass er sauer war. "Ignoriere mich nicht!", schrie Akito und packte Haku Kragen. "Was ist den?", fragte Haku unschuldig. Das machte Akito nur noch wütend und es kam fast zur Prügelei. "Stop!!", schrie ich mit letzter Kraft, die ich noch hatte. Beide schauten mich an, unverändert. Ich nahm Akitos Hand und zerrte diese Weg. Jetzt schaute er mich mit zusammen gebissenen Zähnen an. "Akito, beruhige dich!", bat ich ihm. "Wieso?! Wir beide geben unser bestes und der?!", schrie er mich wütend an. Jetzt sah Haku ihn sauer an. "Dieser Idiot hat es verdient!", setzte Akito fort. "Wenn du ein Problem mit mir hast, dann lass Chihiro da raus.", sagte Haku ruhig, aber ich merkte seine Angespanntheit. "Ich kann machen, was ich will, du kannst mich nicht hindern!", schrie Akito. Der Lehrer wurde auf uns aufmerksam und ich sah, wie er zu uns herüber kam. Ich wusste, dass beide extrem Ärger bekommen würden, da unser Lehrer es hasst, wenn keine Teambereitschaft vorhanden ist. Ich holte aus und verpasste beiden eine heftige Ohrfeige. Beide schauten mich nun erstaunt an.

Auch der Lehrer blieb erstaunt stehen und schaute uns drei an. "Ch-Chihiro, was hast du gerade gemacht...?", fragte Haku mit großen Augen. "Es reicht mir! Benehmt euch euer Alter entsprechend!", schrie ich beide an. "W-Was...?", auch Akito war sprachlos. Ich ging von den beiden weg und unterdrückte Tränen. Ich realisierte erst jetzt, was ich überhaupt getan hatte: Ich hatte Haku eine deftige Ohrfeige gegeben, den Menschen, nein das Lebewesen, was ich am meisten liebte. Meine Hand schmerzte sogar immer noch. "Chihiro, bist du okay?", fragte der Lehrer, als ich an ihm vorbei ging. Ich sagte nichts sondern ging einfach vorbei. Am liebsten wäre ich nach Hause gegangen, aber das konnte ich nicht wegen des Wettbewerbes. Ich setzte mich unter einen Baum und merkte viele Blicke auf mich. Ich starrte nur auf den Boden. Nach einer Weile musste der Sportunterricht weiter gehen. Nun wurden die Zeiten beim Rennen gemessen. "Du musst nicht mitmachen, wenn du nicht möchtest.", sagte der Lehrer besorgt. "Schon gut, danke, sensei.", sagte ich kleinlaut. Ich fühlte mich schrecklich, konnte mich aber nicht bei Haku oder Akito entschuldigen. "Chihiro, wir müssen reden.", sagte Haku besorgt. Da hörte ich den Pfiff der Pfeife von unseren Lehrer, dass wir losrennen sollten. Das kam mir gelegen. Ich rannte so schnell ich konnte und noch schneller, um von Haku und Akito weg zukommen. Ich war froh, dass wir für Zeitmessungen nur eine Runde rennen mussten, weil ich sonst niemals das Tempo beibehalten könnte. Als ich diese beendet hatte schmeiß ich mich ins Gras, total k.o.